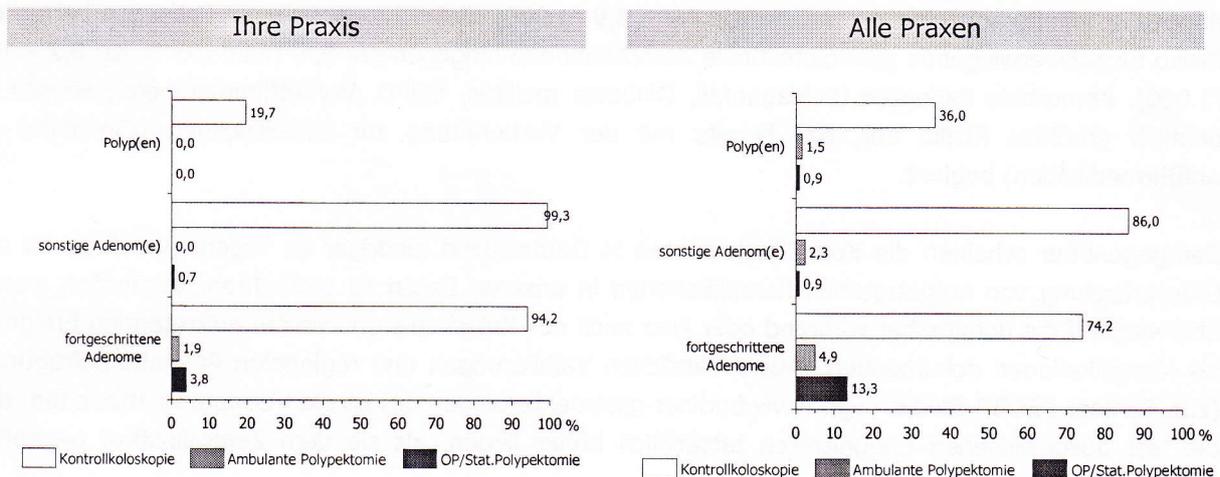


Tabelle 10-1: Weitere Maßnahmen für Patienten mit histologisch bestätigten Adenom-/Polypendiagnosen

Diagnose(n)	Ihre Praxis				Bundesweite Ergebnisse			
	Kontrollkoloskopie	Ambulante Polypektomie	Station. Polypektomie	OP	Kontrollkoloskopie	Ambulante Polypektomie	Station. Polypektomie	OP
	n	n	n	n	n	n	n	n
Polyp(en)	14	0	0	0	17.916	754	271	154
Sonstige Adenom(e)	138	0	1	0	66.101	1.789	337	365
fortgeschr. Adenom(e)	49	1	2	0	23.554	1.560	2.842	1.375

nur schwerwiegendste Diagnose (ohne Karzinome) und aufwändigste Maßnahme (Hierarchie: OP – stationäre Polypektomie – ambulante Polypektomie – Kontrollkoloskopie); 1 zusätzliche Adenomdiagnosen (2 Polypdiagnosen) ohne korrespondierende Angaben zur Histologie oder zur Maßnahme ©ZI 2010

Abb. 10-1: Weitere Maßnahmen bei histologisch bestätigten Adenom- und Polypenbefunden (in Prozent)



nur schwerwiegendste Diagnose (ohne Karzinome) und aufwändigste Maßnahme (Hierarchie: OP – stationäre Polypektomie – ambulante Polypektomie – Kontrollkoloskopie; OP und stationäre Polypektomie hier zusammengefasst) ©ZI 2010

Tabelle 10-2: Empfohlenes Zeitintervall für Kontrolluntersuchungen für ausgewählte Diagnosen mit histologischer Bestätigung

Kontrolle in Monaten	Ihre Praxis						Bundesweite Ergebnisse					
	Polypen		sonstige Adenome		fortgeschr. Adenome		Polypen		sonstige Adenome		fortgeschr. Adenome	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
< 6	1	1,4	30	15,7	19	36,5	398	0,8	5.811	5,4	4.260	13,4
7 – 12	1	1,4	1	0,5	1	1,9	1.043	2,1	8.351	7,7	4.201	13,2
13 – 24	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1.320	2,6	7.895	7,3	2.789	8,8
25 – 36	4	5,6	80	41,9	28	53,8	5.927	11,9	49.549	45,6	12.444	39,2
37 – 60	8	11,3	77	40,3	2	3,8	7.103	14,3	20.844	19,2	1.510	4,8
61 und länger	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2.685	5,4	464	0,4	56	0,2
Keine Angabe zum Zeitraum	57	80,3	3	1,6	2	3,8	31.338	62,9	15.687	14,4	6.493	20,4

Prozentbasis: Patienten mit gültigen Angaben zur jeweiligen Diagnose

©ZI 2010

1. Zusammenfassung der Ergebnisse Ihrer Praxis

Patientenkollektiv:

Sie haben 476 Patienten im Jahr 2009 dokumentiert, die sich einer Früherkennungs-Koloskopie unterzogen haben. Von diesen Patienten waren 220 Männer (46,2%) und 256 Frauen. Das mittlere Alter (Median) der untersuchten Männer beträgt 64 Jahre, das der Frauen beträgt 65 Jahre.

Komplikationen:

In Ihrer Praxis ist eine Komplikationen aufgetreten (s.Anhang II).

Adenomdetektion:

Im Jahr 2009 haben Sie bei 109 Männern (49,5%) und bei 81 Frauen (31,6%) ein Adenom diagnostiziert. Unter diesen Patienten waren 33 Männer (15,0%) und 18 Frauen (7,0%) mit einem fortgeschrittenen Adenom.

Karzinomdetektion

Sie haben bei zwei Patienten ein kolorektales Karzinom festgestellt.

Weitere Maßnahmen:

Den 190 Patienten mit einem Adenombefund haben Sie in 1 Fällen eine (weitere) ambulante Polypektomie und in 3 Fällen eine stationäre Polypektomie bzw. eine OP als weitere Maßnahme empfohlen.

Ihre Praxis

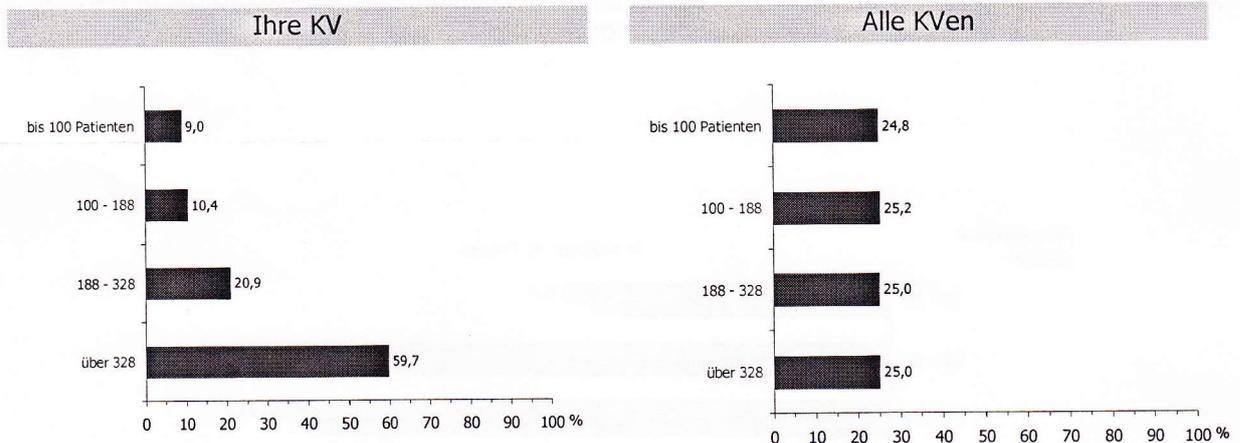
Für das Jahr 2009 liegen uns aus Ihrer Praxis insgesamt **476** Datensätze von Patienten, die eine Früherkennungs-Koloskopie haben durchführen lassen, vor. Sie bilden die Grundlage der folgenden Analysen für Ihre Praxis.

Alle Praxen

Bundesweit liegen dem Zentralinstitut 448.421 Datensätze über im Jahr 2009 präventiv koloskopierte Patienten vor. Somit können fast 95 % der im Berichtszeitraum abgerechneten Untersuchungen analysiert werden.

Die Zahl der pro Praxis vorliegenden Untersuchungsdokumentationen variiert deutlich. Nachfolgend werden die Praxen Ihrer KV nach der Anzahl der im Jahre 2009 dokumentierten Patienten in Quartile eingeteilt und mit den entsprechenden bundesweiten Prozentwerten verglichen.

Abb. 2-2: Fälle in Praxen nach Quartilen (in Prozent)



Prozentbasis: Praxen mit 10 oder mehr Patienten

©ZI 2010

Die 476 von Ihnen dokumentierten Patienten führen dazu, dass Ihre Praxis in das 4. Quartil (über 328 Patienten) einzuordnen ist.

3. Zusammensetzung der Patienten nach Alter und Geschlecht

In der nachfolgenden Tabelle werden alle Patienten Ihrer Praxis aufgeführt, die sich im Jahr 2009 einer Früherkennungs-Koloskopie unterzogen haben und deren Dokumentation ausgewertet werden konnte. Im rechten Teil der Tabelle werden hierzu die Fallzahlen für die bundesweit vorliegenden Dokumentationen dieses Jahres präsentiert.

Tabelle 3-1: Anzahl Personen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe (Jahre)	Ihre Praxis		Bundesweite Ergebnisse	
	Männer n	Frauen n	Männer n	Frauen n
55 – 64	115	127	108.879	133.979
65 – 74	82	104	78.389	84.211
75 und älter	23	25	20.232	22.731
Gesamt	220	256	207.500	240.921

Nur Personen mit gültigen Angaben zum Geschlecht und Alter

©ZI 2010

12. Anhang I: Patienten mit einem kolorektalen Karzinom aus Ihrer Praxis (Jahr 2009)

Patientenr.	Geschl.	Alter	Datum	Diagnose	T	N	M
13377	M	57	15.09.2009	Rektosigmoidaler Übergang	T2	N0	MX
12682	F	74	17.03.2009	Rektumkarzinom	T1	fehlt	fehlt

13. Anhang II: Patienten mit Komplikationen aus Ihrer Praxis (Jahr 2009)

Patientenr.	Geschl.	Alter	Datum	Polypektomie	Komplikation
12536	F	73	15.01.2009	ja	Blutung ambulant